



**Modulhandbuch**

für den Studiengang

Master of Education Realschule plus

**Sportwissenschaft**

Stand 17.7.2023

## Ziele und Curriculum

Der dreisemestrige lehramtsbezogene Masterstudiengang im Fach Sportwissenschaft für die Schulart Realschule plus baut auf dem Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten Grundschule, Realschule Plus, Gymnasium und Berufsbildende Schule auf (vgl. BA-Modulhandbuch).

An dieser Stelle folgt zunächst die ausführliche Beschreibung der angestrebten Qualifikationsziele, die danach anhand von exemplarischen Inhalten genauer verdeutlicht werden. Unsere Ausbildung zielt darauf ab, den Studierenden "hinsichtlich des Faches Sport die inhaltlich-fachbezogenen, didaktisch-methodischen und strukturellen Kompetenzen, die nötig sind, um einen guten Sportunterricht zu entwickeln und sicher zu stellen", zu vermitteln. Gemäß der Curricularen Standards sind Lehrerinnen und Lehrer "Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse in ihrem Unterrichtsfach". Innerhalb dieses Rahmens verfügen Sportlehrerinnen und -lehrer über ein spezifisches Fakten- und Handlungswissen.

Im Einzelnen besitzen sie

- anschlussfähiges Fachwissen, das es ihnen ermöglicht, Unterrichtskonzepte und -medien inhaltlich zu bewerten.
- umfangreiches forschungsmethodisches Wissen, mit dem sie neuere sportwissenschaftliche Forschung kritisch verfolgen können.
- Einblick in ausgewählte sportwissenschaftliche Theorien und die Entwicklungslinien der Sportwissenschaft und ihrer Teildisziplinen.
- Kenntnisse der gesellschaftlich-kulturellen Zusammenhänge von Sport und Sportunterricht, mit denen sie in der Lage sind, die Sinnhaftigkeit sportlicher Handlungen zu begründen und sowohl im Unterricht als auch in der (Schul-) Öffentlichkeit reflektieren und vertreten zu können.
- die Fähigkeit, ihr unterrichtliches Handeln an den Erkenntnissen der sportwissenschaftlichen Teildisziplinen, der Fachdidaktik und der Bildungswissenschaften auszurichten, sodass sie fachbezogene Lern- und Erfahrungsprozesse initiieren und begleiten können. Sie wissen, dass der Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen stattfindet. Dafür setzen sie vielfältige Vermittlungs- und Überprüfungsformen ein.
- fundierte Kenntnisse über sportwissenschaftliche Diagnostik, um sich auf die jeweiligen Lernbedingungen einstellen zu können. Darauf aufbauend bieten sie entwicklungsgemäße individuelle Förderungsprozesse an und setzen realistische und angemessene Lernziele. Sportlehrerinnen und -lehrer sind in der Lage, einen bewussten Umgang mit dem eigenen Körper und der eigenen Gesundheit zu schulen sowie Bewegungsdefizite und -mangelercheinungen zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.
- sportmotorische Fähigkeiten und Fertigkeiten, um schulsportbezogene Inhalte demonstrieren, korrigieren und sichernd unterstützen zu können.
- die Fähigkeit, sportbezogene Inhalte im Spannungsfeld zwischen fachlicher Differenziertheit und didaktischer Reduktion adressatengerecht zu erklären.
- die Fähigkeit, Sportunterricht auf der Basis theoretischer und wissenschaftlich gesicherter Grundlagen zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
- Kenntnisse über Möglichkeiten und Methoden sich fort- und weiterzubilden.
- die Fähigkeit, Schülerinnen und Schüler langfristig für Bewegung, Spiel und Sport zu interessieren und motivieren, v.a. auch durch die Identifikation mit dem Fach und der Vermittlung seiner Inhalte und dem Beruf der Lehrerin / des Lehrers. Sie betrachten fachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten als Beitrag zum Welt- und Selbstverständnis, zur Orientierung und zur Handlungsfähigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler.
- die Fähigkeit, mit Hilfe des Schulsports zur Schulkultur (Schulprogramm) beizutragen und sich damit aktiv an der Schulentwicklung zu beteiligen.
- die Fähigkeit, kulturelle und soziale Integration von Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen, mit Behinderungen oder mit sozialer Benachteiligung durch Sport, Spiel und Bewegung zu fördern.
- die Fähigkeit, kooperatives und faires Verhalten mit Hilfe des Sports zu schulen.

- die Fähigkeit, selbstgesteuertes Lernen und selbständiges Handeln durch Bewegungs- und Spielangebote zu vermitteln.

Weiterhin sind von Sportlehrerinnen und Sportlehrern Kompetenzen und Einstellungen gegenüber ihrem Beruf zu erwarten, wie sie vergleichbar in den curricularen Standards der Bildungswissenschaften fächerübergreifend beschrieben sind. Zu diesen zählen u.a., dass Sportlehrerinnen und -lehrer um die Bedeutung der personalen Beziehungen für den Erfolg von Lernprozessen wissen, sie ein differenziertes Konfliktverständnis besitzen und sich der Widersprüche der Lehrerrolle bewusst sind. Sportlehrerinnen und -lehrer begreifen ihr Lehramt als öffentlichen, d.h. staatlichen Auftrag und sind insbesondere für die Behandlung von Querschnittsthemen bereit, sich über die Fachgrenzen hinaus in Neuentwicklungen einzuarbeiten und diese in einem fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht zu berücksichtigen“ (Curriculare Standards des Fachs Sport. <https://landesrecht.rlp.de/bsrp/document/VVRP-VVRP00005287> ).

Die Lehrveranstaltungen sind in hohem Maße auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Lehramtsstudierenden ausgerichtet. Fachwissenschaftliche Grundlagen werden schwerpunktmäßig in den Einführungsveranstaltungen des BA-Studienganges vermittelt; Vertiefungen dieser Fachwissenschaften sind sowohl fachspezifisch als auch fachdidaktisch ausgerichtet. Die Veranstaltungen zur Theorie, Methodik und Didaktik der Sportarten bzw. ausgewählter Bewegungsformen verbinden grundsätzlich fachliche Inhalte mit fachdidaktischen Aspekten.

Da sich didaktische Überlegungen und Verfahren im Elementar- und Sekundarstufenbereich teilweise recht deutlich unterscheiden, werden vor allem in den fachdidaktisch ausgerichteten Veranstaltungen die Besonderheiten der unterschiedlichen Schulformen berücksichtigt.

Fachdidaktische Lehrveranstaltungen nehmen traditionell im Sportstudium und ganz besonders auch an unserem Institut einen bedeutenden Stellenwert ein. Der Anteil von fachdidaktischen Veranstaltungen ist hoch; die Lehrenden in diesem Bereich haben i.d.R. Lehrerfahrung an Schulen. Dadurch wird eine qualitativ hohe Umsetzung der curricularen Standards hinsichtlich der Fachdidaktik gewährleistet. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf den Forschungsbezug der Veranstaltungen gelegt. Einige fachwissenschaftliche Module bzw. Modulbausteine sind so konzipiert, dass den Studierenden grundlegende wissenschaftstheoretische und forschungsmethodische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden. Durch zahlreiche Seminare und Projekte erhalten die Studierenden auch direkten Einblick in die Forschungspraxis. Dadurch sollen die Studierenden befähigt werden, fachwissenschaftliche Diskussionen zu reflektieren und wissenschaftliche Publikationen zu rezipieren und sie für die berufliche Praxis einzusetzen. Außerdem geht es darum, begabte Studierende für die Wissenschaft zu interessieren und für die Forschung zu gewinnen.

Alle Lehrveranstaltungen sind ausschließlich für Lehramtsstudiengänge konzipiert. Bei der Konzeption des fachdidaktischen Master-Moduls wurde auf eine enge inhaltliche und organisatorische Anlehnung an die fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen der anderen sportwissenschaftlichen Studiengänge geachtet. Durch unterschiedliche Formen kooperativen Lernens in den Lehrveranstaltungen werden die Sozialkompetenzen der Studierenden gefördert. Ein Forschungsbezug wird durch die fachwissenschaftlichen Forschungsschwerpunkte der einzelnen Dozentinnen und Dozenten und ihrer Forschungsprojekte hergestellt. Fragestellungen und Ergebnisse dieser Forschungen ergänzen und aktualisieren das Curriculum. Das Institut für Sportwissenschaft kann auf eine ganze Reihe von Forschungsprojekten verweisen, in denen regelmäßig Studierende als Hilfskräfte oder bei Untersuchungen im Rahmen ihrer Qualifikationsarbeiten, aber auch durch die Verbindung mit Lehrveranstaltungen, ihre Kompetenzen erweitern können. Die vertiefenden Fachdidaktik-Veranstaltungen im Modul 7b vermitteln den Studierenden einen Einblick in die Fachdidaktik der speziellen Schulform Realschule plus. Zulassungsvoraussetzung ist der Abschluss "Bachelor of Education" mit lehramtsbezogenem Schwerpunkt Realschule plus für das Fach Sportwissenschaft. Studienbeginn ist sowohl im Winter- als auch im Sommersemester möglich.

Tabelle Studienplan

Studienteil	Modul Kennung	Titel	SWS CP
<b>MA</b> 1. - 3. Semester	7b 03SP2147	Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten	6 SWS 9 CP
	8 03SP2118	Sportdidaktisches Projekt 1	3 SWS 7 CP
	9 03SP2119	Sportdidaktisches Projekt 2	3 SWS 7 CP
	ggf.	Master - Arbeit	16 CP

Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten				M.Ed. RS+	
Modul 7b: 03SP2147		Workload	Kreditpunkte	Semester	Dauer
		270 h	9	1. - 2.	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte	
	<i>Eine der vier folgenden Individualsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	<i>Eine der vier folgenden Spielsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	<i>Eine der acht folgenden Sportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)</i>				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP	
2	<b>Lehrformen</b> <b>Lehrformen</b> 3721071: (S) N.N. 3721072: (S) N.N. 3721073: (S) N.N. 3721074: (S) N.N. 3721075: (S) N.N. 3721076: (S) N.N. 3721077: (S) Thomas Strotzer (LA) 3721078: (S) Bernd Werscheck (LA)				
3	<b>Gruppengröße</b> 3721071: 28 3721072: 28 3721073: 23 3721074: 28				

	<p>3721075: 30 3721076: 30 3721077: 30 3721078: 30</p>
4	<p><b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b></p> <p><b>3721071: Vertiefung Leichtathletik</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Leichtathletik und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen</li> <li>• vermögen leichtathletische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen</li> <li>• können Leichtathletik-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Wettkämpfen vertraut</li> <li>• sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Leichtathletik nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul> <p><b>3721072: Vertiefung Gerätturnen</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Gerätturnen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen</li> <li>• vermögen gerätturnspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen</li> <li>• können Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Wettkämpfen vertraut</li> <li>• sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Gerätturnen nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul> <p><b>3721073: Vertiefung Schwimmen</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Schwimmen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen</li> <li>• vermögen schwimmspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen</li> <li>• können Schwimm-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Schwimm-Wettkämpfen vertraut</li> <li>• sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Schwimmen nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul>

**3721074: Vertiefung Gymnastik / Tanz**

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken aus dem Bereich Gymnastik/Tanz und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen Übungs- und Trainingsprozesse im Lehrbereich Gymnastik/Tanz systematisch zu planen und umzusetzen
- sind in der Lage, die Besonderheiten des Lehrbereichs Gymnastik/Tanz nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz,
- Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

**3721075: Basketball**

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung basketballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen basketballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen
- sind - auf der Basis vertiefter basketballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Basketball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Basketball nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

**3721076: Handball**

Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung handballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen
- vermögen handballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen
- sind - auf der Basis vertiefter handballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Handball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Handball nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz,

	<p>Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</p> <p><b>3721077: Fußball</b>          Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung fußballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen</li> <li>• vermögen fußballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen</li> <li>• sind - auf der Basis vertiefter fußballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären</li> <li>• kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Fußball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern</li> <li>• sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Fußball nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul> <p><b>3721078: Volleyball</b>          Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung volleyballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen</li> <li>• vermögen volleyspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen</li> <li>• sind - auf der Basis vertiefter volleyballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären</li> <li>• kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Volleyball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern</li> <li>• sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Volleyball nutzbar zu machen, einen mehrperspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul>
5	<p><b>Inhalte</b></p> <p>3721071: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Leichtathletik          3721072: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Gerätturnen          3721073: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Schwimmen          3721074: Theorie, Methodik und Didaktik des Bereichs Gymnastik / Tanz          3721075: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Basketball          3721076: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Handball          3721077: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Fußball          3721078: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Volleyball</p>
6	<p><b>Verwendbarkeit des Moduls</b></p>

	MA Ed. Realschulen Plus MA Ed. Berufsbildenden Schulen
7	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p> <p>3721071: Kompetenzen aus 3711031  3721072: Kompetenzen aus 3711032  3721073: Kompetenzen aus 3711033  3721074: Kompetenzen aus 3711034  3721075: Kompetenzen aus 3711043  3721076: Kompetenzen aus 3711044  3721077: Kompetenzen aus 3711045  3721078: Kompetenzen aus 3711063</p>
8	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Modulteilprüfungen:  Modulteilprüfung: Sportart 1: praktische Prüfung: Dauer: 30 min.  Modulteilprüfung: Sportart 2: praktische Prüfung: Dauer: 30 min. und</li> <li>• Studienleistungen  Demonstrationsfähigkeit in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung</li> </ul>
9	<p><b>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <p>Anwesenheitspflicht in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und  Bestehen der Studienleistungen in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und  Bestehen der Modulteilprüfungen</p>
10	<p><b>Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote</b></p> <p>Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP</p>
11	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>3721071: jedes 2. Semester  3721072: jedes 2. Semester  3721073: jedes 2. Semester  3721074: jedes 2. Semester  3721075: jedes 2. Semester  3721076: jedes 2. Semester  3721077: jedes 2. Semester  3721078: jedes 2. Semester</p>
12	<p><b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</b></p> <p>NF Dr. Thomas Hellwig</p>
13	<p><b>Grundlegende Pflichtliteratur</b></p> <p><b>3721071: Vertiefung Leichtathletik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauersfeld, K.-H. &amp; Schröter, G. (1998). Grundlagen der Leichtathletik. Berlin: Sportverlag.</li> <li>• Strüder, H., Jonath, U. &amp; Scholz, K. (2013). Leichtathletik. Köln: Sportverlag Strauß.</li> </ul>

**3721072: Vertiefung Gerätturnen:**

- Hafner, S. (2009). Turnen in der Schule. Schorndorf: Hofmann.
- Knirsch, K. & Minnich, M. (1997). Gerätturnen mit Mädchen und Frauen. Kirchentellinsfurt: Knirsch.

**3721073: Vertiefung Schwimmen:**

- Bissig, M. (2011). SchwimmWelt. Schwimmen lernen, Schwimmtechnik optimieren; Grundlagenlehrmittel für den Schwimmsport. Bern: Schulverlag.
- Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2002). Lehrplan Schwimmsport. Band 1: Technik: Schwimmen, Wasserball, Wasserspringen, Synchronschwimmen. Schorndorf: Hofmann.
- Ungerechts, B., Volck, G. & Freitag, W. (2012). Vermittlung und Training im Schwimmen. Schorndorf: Hofmann.

**3721074: Vertiefung Gymnastik / Tanz:**

- Glathe, B., Krause-Wichert, H. (1997). Rhythmik und Improvisation. Modelle für Rhythmikunterricht und musikalische Improvisation. Seelze: Kallmeyer.

**3721075: Vertiefung Basketball:**

- Steinhöfer, D. & Remmert, H. (1998). Basketball in der Schule. Münster: Philippka.

**3721076: Vertiefung Handball:**

- Trosse, H.-D. (2006). Handbuch für Handball. Aachen: Meyer & Meyer.

**3721077: Vertiefung Fußball:**

- Bisanz, G. & Gerisch, G. (2013). Fußball. Kondition - Technik - Taktik & Coaching. Aachen: Meyer & Meyer.

**3721078: Vertiefung Volleyball:**

- Papageorgiou, A. & Spitzley, W. (2011). Handbuch für Volleyball. Grundlagen. Aachen: Meyer & Meyer.

<b>Sportdidaktisches Projekt 1</b>					
<b>Modul 8: 03SP2118</b>		<b>Workload</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Dauer</b>
		210 h	7	3. - 4.	1 bis 2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Kreditpunkte</b>
	3721181: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation (Pflicht)		1 SWS/15 h	75 h	3 CP
	3721082: Projektrealisierung (Pflicht)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
<b>2</b>	<b>Lehrformen</b>				
	3721181: (S) Prof. Dr. Julia Hapke				
	3721082: (S) Prof. Dr. Julia Hapke				
<b>3</b>	<b>Gruppengröße</b>				
	3721181: 35				
	3721082: 35				
<b>4</b>	<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>				
	3721181: <b>Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation</b>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Kompetenzen und Kenntnisse zur Planung und Evaluation sportdidaktischer Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen</li> <li>• verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse</li> <li>• verfügen über Kenntnisse von schulart- und schulstufenspezifische Vorgaben zur Entwicklung und Inszenierung adäquater Projektthemen mit digitalen Aufgabenstellungen</li> </ul>				
	3721082: <b>Projektrealisierung</b>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse</li> <li>• verfügen über Kenntnisse zu aktuellen sportdidaktischen Konzepten zum Nutzen der Projektarbeit</li> <li>• verfügen über Schlüsselqualifikationen wie selbständiges Problemlösen, Planungs-/Organisationskompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Medienkompetenz und Anwendungskompetenz</li> </ul>				
<b>5</b>	<b>Inhalte</b>				
	3721181: Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen				
	3721082: Umsetzung von empirischen Forschungsmethoden in die Projektarbeit				
<b>6</b>	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>				
	MA Ed. Realschulen Plus				
	MA Ed. Berufsbildenden Schulen				
	MA Ed. Gymnasium				
	Zertifikat Sport				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
	---				

8	<b>Prüfungsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modulprüfung</li> <li>Schriftliches Portfolio (Dauer: 2 Wochen)</li> </ul>
9	<b>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Anwesenheitspflicht in 3721181 und 3721082 und Bestehen der Modulprüfung
10	<b>Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote</b> Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	<b>Häufigkeit des Angebots</b> 3721181: Jedes Semester 3721082: Jedes Semester
12	<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</b> Prof. Dr. Julia Hapke
13	<b>Pflichtliteratur</b> 3721181, 3721082: Die grundlegende Pflichtliteratur variiert je nach Themenauswahl des Projektes.

<b>Sportdidaktisches Projekt 2</b>		<b>M.Ed. RS+</b>		
<b>Modul 9: 03SP2119</b>		<b>Workload</b> 210 h	<b>Kreditpunkte</b> 7	<b>Semester</b> 2. - 3.
				<b>Dauer</b> 1 bis 2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> 3721191: Grundlagen der Projektplanung, - durchführung, -evaluation (Pflicht) 3721092: Projektrealisierung (Pflicht)	<b>Kontaktzeit</b> 1 SWS/15 h 2 SWS/30 h	<b>Selbststudium</b> 75 h 90 h	<b>Kreditpunkte</b> 3 CP 4 CP
<b>2</b>	<b>Lehrformen</b> 3721191: (S) Prof. Dr. Julia Hapke 3721092: (S) Prof. Dr. Julia Hapke			
<b>3</b>	<b>Gruppengröße</b> 3721191: 35 3721092: 35			
<b>4</b>	<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>  3721191: <b>Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Kompetenzen und Kenntnisse zur Planung, Durchführung und Evaluation sportdidaktischer Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen</li> <li>• haben Kenntnisse über schulart- und schulstufenspezifische Vorgaben</li> <li>• verfügen über die Fähigkeit aktuelle sportdidaktische Konzepte zu reflektieren und für die Projektarbeit zu nutzen</li> </ul> 3721092: <b>Projektrealisierung</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über die Fähigkeit zur Organisation und Durchführung von themenbezogenen Lernprozessen</li> <li>• verfügen über die Fähigkeit aktuelle sportdidaktische Konzepte zu reflektieren und für die Projektarbeit zu nutzen</li> <li>• verfügen über die Schlüsselqualifikationen selbständiges Problemlösen, Planungs-/Organisationskompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Anwendungskompetenz</li> </ul>			
<b>5</b>	<b>Inhalte</b> 3721191: Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen 3721092: Umsetzung von empirischen Forschungsmethoden in die Projektarbeit			
<b>6</b>	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b> MA Ed. Realschule plus 2-Fach Bachelor			
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> ---			

8	<b>Prüfungsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modulprüfung</li> </ul> Mündliche Prüfung 30 Min. (gemäß § 11 Abs. 4)
9	<b>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Anwesenheitspflicht in 3721191 und 3721092 und Bestehen der Modulprüfung
10	<b>Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote</b> Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	<b>Häufigkeit des Angebots</b> 3721191: Jedes 2. Semester 3721092: Jedes 2. Semester
12	<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</b> Prof. Dr. Julia Hapke
13	<b>Pflichtliteratur</b> Die grundlegende Pflichtliteratur variiert je nach Themenauswahl des Projektes.

Modul Masterarbeit						MA RS plus
Kennnummer	Workload 480 h	Kreditpunkte 16 CP	Studiensemester Siehe geltende Prüfungsordnung	Häufigkeit des Angebots nach Bedarf	Dauer 20 Wochen	
1.	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>	
2.	<b>Lernergebnisse (learningoutcomes)/Kompetenzen</b> Kenntnisse aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft über die Grundlagen hinaus bis an aktuelle Forschungsgebiete heran. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung der Kompetenzen aus dem Studium auf aktuelle Anwendungsfelder,</li> <li>• eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in einem überschaubaren Rahmen.</li> </ul>					
3.	<b>Inhalte</b> Es werden spezielle Fragen aus einem Teilbereich der Sportwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet und vertieft.					
4.	<b>Lehrformen</b>					
5.	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Geltende Prüfungsordnung					
6.	<b>Prüfungsformen</b> Bewertung der Masterarbeit					
7.	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Durch das Bestehen der Masterarbeit erhält die/der Studierende die Gesamtpunktzahl des Moduls.					
8.	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>					
9.	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Gesamtnote des Masterabschlusses wird gebildet als das arithmetische Mittel der Noten der Modulprüfungen, die jeweils mit den, den Modulen zugeordneten Leistungspunkten, gewichtet werden, sowie der mit 16 CP gewichteten Note der Masterarbeit.					
10.	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professoren/innen und hauptamtlich Lehrende					
11.	<b>Sonstige Informationen</b>					